



## MITGEMACHT: HERBARIUM ANLEGEN

Ein Herbarium ist eine Sammlung von meist getrockneten und gepressten Pflanzen. Diese Pflanzen und Pflanzenteile werden auf einen Bogen aufgeklebt, der als Herbarbeleg bezeichnet wird. Auf dem Herbarbeleg stehen ebenfalls Informationen zu den Pflanzen (z.B. deutscher und wissenschaftlicher Name, Pflanzenfamilie) sowie die Fundumstände (z.B. Fundort, Funddatum, Sammler), um auch später noch Details über die einzelnen Belege nachvollziehen zu können.

Auch ihr könnt euch solch ein Herbarium anlegen. Wie das geht und was es dabei zu beachten gilt, erfahrt ihr hier.





## MITGEMACHT: HERBARIUM ANLEGEN

### Das braucht ihr:

#### Für das Pressen der Pflanzen

- frisch gesammelte Pflanzen
- (Lösch-)Papier
- Zeitung
- schwere Bücher



#### Für den Herbarbeleg

- gepresste Pflanzen
- Papier
- Papierstreifen
- Etikett
- Stift, Schere, Kleber



### Und so geht's:

#### Pflanzen sammeln

- Wer auf die Suche nach geeigneten Pflanzen geht, sollte sich am besten ein paar Hilfsmittel für unterwegs einpacken: ein Pflanzenbestimmungsbuch, ein Notizbuch mit Stift, eine Schere zum Schneiden der Pflanzen und Zeitungspapier oder eine Küchenrolle sowie ein Buch zum Heimtransport der Pflanzen.
- Prinzipiell können Pflanzen im Garten, auf Wiesen und in Wäldern gesammelt werden. Hierbei ist es allerdings wichtig, darauf zu achten, keine geschützten Arten zu sammeln! Daher sollte, bevor eine Pflanze gepflückt wird, zuerst im Bestimmungsbuch nachgeschaut werden, um welche Pflanze es sich handelt.
- Wenn eine passende Pflanze gefunden wurde, kann die gesamte Pflanze oder ein bestimmter Teil der Pflanze gesammelt werden. Für einen Herbarbeleg sind alle Pflanzenteile interessant: Blätter, Knospen, Blüten, Früchte und Wurzeln. Die gesammelten Pflanzenteile sollten am besten direkt nach dem Pflücken in Zeitungspapier oder Papier einer Küchenrolle eingeschlagen und zwischen die Seiten eines Buches gelegt werden. Somit wird direkt mit dem Pressen der Pflanze begonnen und das Welken wird verhindert. Ebenfalls gestaltet sich der Heimtransport dadurch einfacher.
- Im Notizbuch können nun noch Informationen über die gesammelte Pflanze eingetragen werden: Fund- und Standort sind hierbei besonders interessant und später daheim ohne Notizen kaum rekonstruierbar.



## MITGEMACHT: HERBARIUM ANLEGEN

### Pflanzen pressen

- Um die Pflanzen daheim zu konservieren, können sie mit einfachen Mitteln gepresst werden: Die Pflanzen werden zwischen zwei Bögen (Lösch-)Papier gelegt und im Wechsel mit Zeitungspapier gestapelt. Am Ende wird alles mit Büchern beschwert.
- Nach zwei Wochen sollten die Pflanzen fertig gepresst sein.  
Tipp: Während der zwei Wochen kann das Lösch- und Zeitungspapier alle paar Tage ausgetauscht werden, damit es noch genug Feuchtigkeit aus den Pflanzen aufnehmen kann.



### Herbarbeleg erstellen

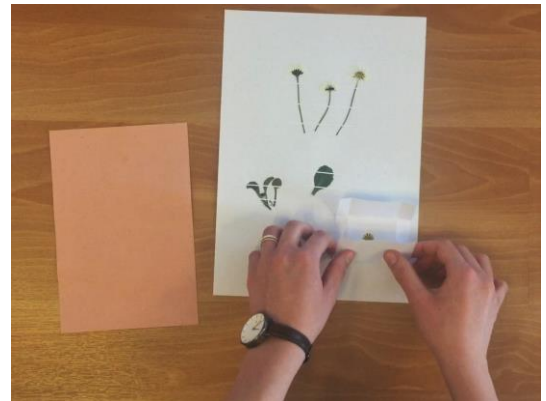
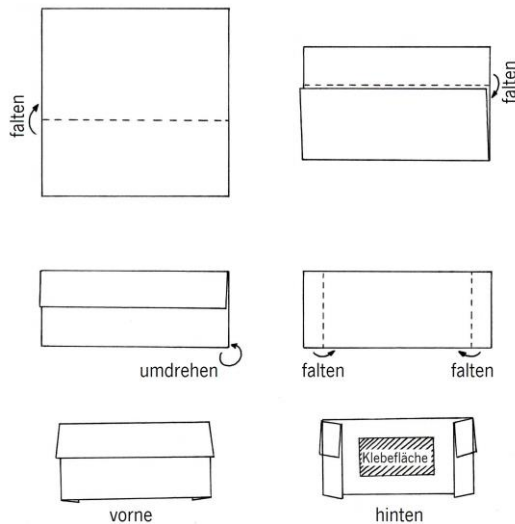
- Pflanzen anordnen: Die gepressten Pflanzen können nun auf ein Blatt Papier aufgebracht werden.
- Pflanzen befestigen: Zur Befestigung können zugeschnittene Papierstreifen verwendet werden. Auf diese wird nur an den Stellen, die nicht die Pflanze berühren, Kleber aufgetragen. Die Pflanze könnte also nach Entfernen der Streifen nochmals ohne Kleberückstände betrachtet werden oder neu auf einem anderen Blatt aufgebracht werden.





## MITGEMACHT: HERBARIUM ANLEGEN

- Tasche für Blüten falten: Für zusätzliche Blüten oder kleine Pflanzenteile, die nicht gut mit Streifen befestigt werden können, können kleine Umschläge gefaltet und mit auf dem Papier befestigt werden.



- Beschriftung des Belegs: Hierzu kann ein zuvor erstelltes Etikett dienen, auf dem die wichtigsten Informationen eingetragen werden können: deutscher Name, wissenschaftlicher Name, Familie, Fundort, Funddatum, Sammler etc.

|                   |
|-------------------|
| dt. Name: _____   |
| wiss. Name: _____ |
| Familie: _____    |
| Fundort: _____    |
| Funddatum: _____  |
| Sammler: _____    |

Beispiel eines Etiketts für einen Herbarbeleg